



# Amtliche Bekanntmachungen

# NORDRACH

Verantwortlich: Bürgermeister Carsten Erhardt

Freitag, 26. Juni 2015

AKTUELLES THEMA:

## Realisierungswettbewerb »Neugestaltung Ortsmitte« in Nordrach Preisverleihung und Ausstellungseröffnung

»Zu einer attraktiven Gemeinde gehört auch eine attraktive Ortsmitte« – unter diesem Motto hat die Gemeinde Nordrach im März dieses Jahres einen Realisierungswettbewerb zur Neugestaltung der Ortsmitte ausgelobt. Zentrale Aufgabe des Wettbewerbs war die Schaffung einer erleb-  
baren Ortsmitte mit hohem Identitäts- und Identifikations-  
charakter.

In enger Zusammenarbeit mit dem Gemeinderat und unter Mitwirkung der Bürgerschaft im Rahmen öffentlicher Veranstaltungen wurden die Inhalte und die Aufgabenstellung für den Wettbewerb festgelegt. Der Auslobungstext wurde im EU-Amtsblatt bekannt gegeben. Ein Interesse zur Teilnahme am Wettbewerb hatten 63 Planungsbüros be-  
-

det, 30 Teilnehmer wurden davon per Losverfahren ermittelt bzw. vorab ausgewählt, 18 Wettbewerbsbeiträge wurden eingereicht. Das Preisgericht wird am 26. Juni 2015 die Siegerentwürfe des Realisierungswettbewerbs bestimmen.

**Preisverleihung und Ausstellungseröffnung finden am Samstag, 27. Juni 2015, von 10:00 bis 14:00 Uhr im Pfarrheim in Nordrach statt.**

Hierzu ist die Öffentlichkeit herzlich eingeladen.

In der Woche vom 29. Juni bis zum 3. Juli können alle Wettbewerbsbeiträge im Pfarrheim täglich von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr und donnerstags bis 18.00 Uhr sowie freitags bis 12.15 Uhr besichtigt werden.

Ein schönes Wochenende und eine gute neue Woche wünscht Ihnen

Ihr Bürgermeister  
Carsten Erhardt

## Aus dem Rathaus

### Gemeinderat

#### Bericht über die öffentliche Gemeinderats- sitzung vom 22.06.2015

##### TOP 20 Bürgerfrageviertelstunde

Bürgermeisterstellvertreter Eble überbrachte im Namen des Gemeinderats Glückwünsche an Herrn Erhardt zur Wiederwahl und übergab zusammen mit Gemeinderat Echtele ein Porträtbild „Bürgermeister 2.0“.

##### TOP 21 Mittelbare Beteiligung der Gemeinde Nordrach an der Netze Mittelbaden GmbH (vormals: Elektrizitätswerk Mittelbaden Netzbetriebsgesellschaft mbH)

1. Umwandlung der Rechtsform der Netze Mittelbaden GmbH in eine GmbH & Co. KG.
2. Asset-Übergang von der Elektrizitätswerk Mittelbaden AG & Co. KG zur Netze Mittelbaden GmbH & Co. KG

Ratschreiber Braun erläuterte die Beratungsvorlage.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig wie folgt:

1. Der Gemeinderat stimmt der Gründung der Netze Mittelbaden Verwaltungs-GmbH als mittelbare Beteiligung zu.
2. Der Gemeinderat stimmt dem Formwechselbeschluss der mittelbaren Beteiligung „ Netze Mittelbaden GmbH“ in „Netze Mittelbaden GmbH & Co. KG“ zu.
3. Der Gemeinderat stimmt dem Ausgliederungsvertrag zwischen der Elektrizitätswerk Mittelbaden AG & Co. KG und der Netze Mittelbaden GmbH & Co. KG zum Vollzug des Asset-Übergangs zu.
4. Der Gemeinderat ermächtigt den Vertreter der Gemeinde Nordrach in der Gesellschafterversammlung der Elektrizitätswerk Mittelbaden AG & Co. KG den Beschlüssen nach Nr. 1 und Nr. 2 sowie dem Asset-Übergang nach Nr. 3 zuzustimmen.

##### TOP 22 Baugesuche

- a) Antrag auf Anbau eines Lagerraums und einer Fahrzeugabstellhalle an das bestehende Betriebsgebäude und Antrag auf Genehmigung bereits errichteter Abstellräume und einer Überdachung auf dem Grundstück Flst. Nr. 219/ und 219/14 der Gemarkung Nordrach, Gewerbegebiet 2 – hier: Antrag auf Befreiung wegen Überschreiten der Baugrenze

Ratschreiber Braun erläuterte das Bauvorhaben.

Der Gemeinderat stimmte einstimmig der Abweichung von der Baugrenze zu.

#### b) Antrag auf Errichtung

- 1) **Abbruch und Neubau einer Lagerhalle mit Einbau eines Wasserbehälters für Sprinkleranlage**
- 2) **Neubau eines Schnittholzbunkers auf dem Grundstück Flst. Nr. 405/1 der Gemarkung Nordrach, Talstraße 12, Nordrach**

Gemeinderat Echtle erklärte sich bei diesem Tagesordnungspunkt befangen und nahm im Zuhörerraum Platz.

Ratschreiber Braun erläuterte das Bauvorhaben.

Der Gemeinderat erteilte zu den Bauvorhaben einstimmig das Einvernehmen der Gemeinde.

#### TOP 23 Einführung des Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR) Teilprojekt: Vermögen und Bilanz – hier: Inventur- u. Bewertungsrichtlinie

Rechnungsamtsleiter Isenmann erläuterte, dass das Rechnungswesen bis 2020 auf das neue kommunale Haushalts- und Rechnungswesen umgestellt werden muss. Die Gemeinde Nordrach wird dies bereits zum Jahr 2017 vollziehen.

Im Zuge der Umstellung auf das neue kommunale Haushaltsrecht (NHKR) ist die Gemeinde verpflichtet, das in ihrem Eigentum befindliche Gemeindevermögen zu erfassen und nach gesetzlich definierten Maßstäben zu bewerten. Das Vorgehen bei der Bewertung sowie die angewandten Vereinfachungsregeln sind in einer Inventur- und Bewertungsrichtlinie darzustellen. Rechnungsamtsleiter Isenmann erläuterte den Entwurf der Inventur- und Bewertungsrichtlinie.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Inventur- sowie die Bewertungsrichtlinie inklusive der darin enthaltenen Vereinfachungsregeln für die Vermögensbewertung.

### Bekanntgaben

#### TOP 24 Bekanntgaben und Anfragen

##### Regionales Entwicklungskonzept LEADER Mittlerer Schwarzwald

BGM Erhardt gab bekannt, dass die Gemeinde wieder der Leader-Kulisse mit dem regionalen Entwicklungskonzept angehören wird.

##### Realisierungswettbewerb „Neugestaltung Ortsmitte“, Preisverleihung und Ausstellungseröffnung

BGM Erhardt lädt zur Ausstellungseröffnung zum Wettbewerb Neugestaltung Ortsmitte am morgigen Samstag, 27.06.2015, 10.00 Uhr in das Pfarrheim ein.

##### Kanalsanierung

Bei der Eigenkontroll-Befahrung wurden Schäden im Kanalsystem festgestellt. Zur Behebung wurde ein Angebot in Höhe von 11.769 € von der beteiligten Sanierungsfirma eingereicht. Der Gemeinderat nimmt die Vergabe der Sanierung auf dieser Basis zustimmend zur Kenntnis.

### Anfragen

#### Breitband

BGM Erhardt erläuterte auf Anfrage seitens Gemeinderats Schmieder, dass die Telekom im Baugebiet Grafenberg in den nächsten Wochen eine verbesserte Verbindung schaltet. Die Telekom hat hierzu in diesem Bereich ein Leerrohr von der Gemeinde gekauft. Die verstärkte Hauptleitung aus Richtung Zell soll ebenfalls noch vor der Sommerpause geschaltet werden. Zum Breitbandausbau Nordrach-Nord erfolgt aktuell die Ausschreibung der Markterkundung.. Über LTE (Telekom) ist inzwischen ebenfalls Breitband verfügbar.

## Meldepflicht bei Wohnsitzänderungen

### Allgemeine Hinweise zur An-/Um- und Abmeldung

Bei Bezug einer Wohnung sind Sie nach dem Melderecht (MeldeG) verpflichtet, sich **innerhalb einer Woche** bei der Meldebehörde anzumelden.

Bitte achten Sie unbedingt darauf, dass Sie die vorgenannte Frist nicht überschreiten, da Sie andernfalls ordnungswidrig handeln und mit einer Geldbuße zu rechnen haben.

Bei mehreren Wohnungen ist die vorwiegend benutzte Wohnung die Hauptwohnung (bei verheirateten Personen die vorwiegend genutzte Wohnung der Familie). Nebenwohnung ist jede weitere Wohnung der Person. Nebenwohnungen sind ebenfalls innerhalb einer Woche Anzumelden.

Die Anmeldung der Hauptwohnung begründet mehrere Zuständigkeiten, z. B. Ausstellung von Ausweispapieren und Stimmabgabe bei Wahlen, Volks- und Bürgerbegehren.

Es ist sinnvoll zur Anmeldung persönlich zu erscheinen, Sie ersparen sich somit das Ausfüllen der Formulare. Bei Familien reicht es aus, wenn nur einer der Ehegatten erscheint. Bringen Sie bitte sämtliche Ausweisdokumente (Personalausweis, Reisepass, Kinderreisepass) zur Anmeldung mit, damit der Wohnort in den Ausweispapieren geändert werden kann. Bei nicht-verheirateten volljährigen Personen, hat die Anmeldung von jeder Person einzeln zu erfolgen.

Für Personen bis zum vollendeten 16. Lebensjahr obliegt die Verpflichtung zur Anmeldung dem gesetzlichen Vertreter, i. d. R. beide Elternteile. Wurde die elterliche Sorge durch Beschluss eines Gerichts übertragen, so ist zusätzlich der Sorgerechtsbeschluss vorzulegen. Bei nicht verheirateten Elternteilen ein Negativzeugnis des zuständigen Jugendamtes über das alleinige Sorgerecht.

Für Personen, für die ein Betreuer bestellt ist, der den Aufenthalt bestimmen kann, obliegt die Meldepflicht dem Betreuer, bitte ebenfalls einen Nachweis vorlegen.

### Abmeldung

Wer innerhalb Deutschlands umzieht, muss sich nicht mehr bei der bisher zuständigen Wohnsitzbehörde abmelden. Durch die Anmeldung innerhalb einer Woche bei der Meldebehörde am neuen Wohnort, erfolgt automatisch eine Mitteilung über den Wegzug an die bisherige Wohnsitzbehörde.

Die **Aufgabe einer Nebenwohnung muss angezeigt werden**. Dies kann bei der Meldebehörde des Hauptwohnsitzes sowie auch bei der Wohnsitzbehörde der Nebenwohnung erfolgen.

Bei **Wegzug in das Ausland** muss der Wohnsitz abgemeldet werden. Das Melderecht stellt immer auf die tatsächlichen Wohnverhältnisse ab. Wer aus einer Wohnung auszieht und keine neue Wohnung im Inland bezieht, hat sich innerhalb einer Woche bei der Meldebehörde abzumelden.

Seit Wegfall der Abmeldung bei Umzügen innerhalb Deutschlands gilt diese Abmeldepflicht vor allem für Personen, die ins Ausland verziehen, aber auch dann, wenn eine von mehreren Wohnungen aufgegeben wird.

Da Melderegister immer die tatsächlichen Verhältnisse abbilden, hat die Meldebehörde, wenn sie feststellt, dass Personen gemeldet sind ohne eine Wohnung zu bewohnen, gegebenenfalls eine Abmeldung von Amts wegen zu veranlassen. Reisen solche Personen wieder ins Bundesgebiet ein, müssen sie sich wieder anmelden.

Die An-/Um- und Abmeldung ist gebührenfrei!

Veranstaltungen im Monat Juli – Vorschau

Datum	Veranstaltung	Ausrichter	Ort:
05.07.	Pfarrfest	Kath. Kirchengemeinde	Pfarrheim
08.07.	Kurkonzert	Trachtenkapelle Nordrach e.V.	Kurpark
12.07.	80 Jahre Grundschule Nordrach	Grundschule	Schule
15.07.	Kurkonzert	Chor der Klänge	Kurpark
18.07.	Schwimmbadfest	DLRG	Schwimmbad Nordrach
18.07.	Jugendvorspiel	Trachtenkapelle Nordrach e.V.	Hansjakob-Halle
19.07.	Fahrt zur Aufführung „Die Passion“	Kath. Bildungswerk	In Ötigheim
22.07.-26.07.	Brandenkopf-Cup	ASV Nordrach	Sportplatz
29.07.	Seniorenflug	Altenwerk	

Weitere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen erhalten Sie wöchentlich im Amtsblatt unter dem Nordracher Veranstaltungsprogramm »WAS, WANN, WO?«.

## Bürgerservice Gemeinde Nordrach

77787 Nordrach, Im Dorf 26

Vorwahl: 07838 · Zentrale: 9299-0 · Fax: 9299-24  
e-mail: [gemeinde@nordrach.de](mailto:gemeinde@nordrach.de) · [www.nordrach.de](http://www.nordrach.de)

**• Sprechzeiten des Rathauses:**

Montag-Freitag von 8.00–12.15 Uhr  
Donnerstag von 8.00–12.15 Uhr und 14.00–18.00 Uhr

**• Bürgermeister:**

Carsten Erhardt Telefon: 92 99-13  
[c.erhardt@nordrach.de](mailto:c.erhardt@nordrach.de)

**• Sekretariat/Einwohnermeldeamt:**

Sarah Agüera Telefon: 92 99-31  
[s.aguera@nordrach.de](mailto:s.aguera@nordrach.de)

**• Ilse Stöhr**

[i.stoehr@nordrach.de](mailto:i.stoehr@nordrach.de) Telefon: 92 99-14

**• Rechnungsamt:**

Nicolas Isenmann Telefon: 92 99-15  
[n.isenmann@nordrach.de](mailto:n.isenmann@nordrach.de)

**• Steueramt:**

Ulrich Schütze Telefon: 92 99-10  
[u.schuetze@nordrach.de](mailto:u.schuetze@nordrach.de)

**• Kasse:**

Sabine Boschert Telefon: 92 99-11  
[s.boschert@nordrach.de](mailto:s.boschert@nordrach.de)

**• Hauptamt/Bauamt:**

Johannes Braun Telefon: 92 99-23  
[j.braun@nordrach.de](mailto:j.braun@nordrach.de)

**• Ulrich Schütze**

[u.schuetze@nordrach.de](mailto:u.schuetze@nordrach.de) Telefon: 92 99-17

**• Hauptamt/Friedhofsverwaltung/Ordnungsamt**

Bianca Repple Telefon: 92 99-17  
[b.repple@nordrach.de](mailto:b.repple@nordrach.de)  
(Montag-/Mittwochvormittag/Donnerstagnachmittag)

**• Standesamt/Grundbucheinsichtsstelle:**

Brigitta Braun Telefon: 92 99-16  
[b.braun@nordrach.de](mailto:b.braun@nordrach.de)  
[j.braun@nordrach.de](mailto:j.braun@nordrach.de)

### SPRECHTAG FÜR BAUHERREN UND PLANER

**Baurechtsbehörde Zell am Harmersbach**

Jeden Mittwoch nach telefonischer Voranmeldung  
Tel.: 0 78 35/63 69-54 (Baurechtsamt, e-Mail: [baurechtsamt@zell.de](mailto:baurechtsamt@zell.de))  
in Zell am Harmersbach im Gebäude Alte Kanzlei, 1. OG,  
Zimmer 6, nach besonderer Vereinbarung auch an anderen Tagen

### TOURISTEN-INFORMATION

**• Öffnungszeiten:**

Mo. bis Fr. 10.00 – 12.00 Uhr  
14.30 – 16.30 Uhr

Angela Laifer, Claudia Moosmann Telefon: 92 99-21  
[touristen-info@nordrach.de](mailto:touristen-info@nordrach.de)

### PUPPEN- UND SPIELZEUGMUSEUM

**• Öffnungszeiten:**

Sa., So. u. feiertags von 14 – 17 Uhr. Nach Vereinbarung auch zu anderen Zeiten über Tel. 07838/1225 oder Touristen-Info.

### FORSTBETRIEB UND BAUHOFF

**• Förster/Bauhofleiter:**

Heinrich Uhl, Huberhofstr. 26 Telefon: 14 01  
Heinrich.Uhl@t-online.de Handy: 01 70/5 23 88 60

**• Hausmeister, Friedhof:**

Martin Boschert Telefon: 01 70/5 33 87 11

**• Wald:**

Martin Furtwengler Telefon: 01 60/94 14 13 85

**• Bademeister, Bauhof:**

Tobias Repple Telefon: 4 38

**• Wassermeister/Abwasser, Bauhof:**

Michael Kimmig Telefon: 01 75/8 47 52 49

**• Gärtner:**

Wolfgang Szanto Telefon: 01 60/93 74 90 74

**• Grünschnittsammelstelle (Gelände Sägewerk Spitzmüller):**

Geöffnet von März bis einschließlich November, jeden 1. u. 3. Samstag im Monat, von 13.00 bis 15.00 Uhr.

### KATH. KINDERGARTEN ST. ULRICH

E-Mail: [kiga.nordrach@freenet.de](mailto:kiga.nordrach@freenet.de) Telefon: 2 55  
Ansprechpartner: Frau Andrea Neumaier

### SCHORNSTEINFEGERMEISTER

**• Harald Riehle**

Dr.-Burkhard-Straße 4, 77833 Ottersweier Tel.: 07223/808188  
Fax: 07223/9539230

### GRUNDBUCHANGELEGENHEITEN

**• Amtsgericht Achern**

Grundbuchamt, Rathausplatz 4, Tel. 07841/67-33-40277855  
Achern, Email: [poststelle@gbaachern.justiz.bwl.de](mailto:poststelle@gbaachern.justiz.bwl.de)  
[www.amtsgericht-achern.de](http://www.amtsgericht-achern.de)

**Notrufnummer bei Zwischenfällen mit Bewohnern des**

**St. Georg-Pflegeheims:** Tel. 0 78 38/955778-232  
oder 0 78 38/955778-230

## Müllabfuhr:

Mittwoch, 1. Juli 2015: Grüne Tonne und Gelber Sack

Freitag, 3. Juli 2015: Graue Tonne

## Hansjakob-Halle belegt im Juli

- 10.07. ASV Jugend (ab 18 Uhr)
- 12.07. Grundschule (bei schlechtem Wetter)
- 17.07. (ab 18 Uhr) – 19.07.2015 – Jugendvorspiel Trachtenkapelle Nordrach (Auf-/Abbau)
- 28.07. Grundschule (Schulentlassfeier)

Wir bitten um Beachtung!!

## Bürgermeisteramt Nordrach

## Fundsache:

- 1 Autoschlüssel

Nach verloren gegangenen Gegenständen kann im Internet unter [www.nordrach.de](http://www.nordrach.de) (Bürger-Info / Fundsachen) deutschlandweit gesucht werden.

## Mitteilung für die Grundsteuer-Jahreszahler

Hiermit weisen wir die Steuerpflichtigen, die der Gemeindekasse Nordrach keine Einzugsermächtigung für die Grundsteuer erteilt haben, auf den Fälligkeitstermin **01.07.2015** hin.

Die Grundsteuer wird in einem Betrag zum 01.07. eines Jahres fällig, wenn dies beim Bürgermeisteramt beantragt wurde. Den zu zahlenden Grundsteuerbetrag entnehmen Sie Ihrem letzten zugestellten Grundsteuerbescheid. Bitte geben Sie bei der Überweisung das Buchungszeichen an.

Steuerpflichtige, die der Gemeinde eine Abbuchungsermächtigung erteilt haben, bekommen die Steuer zum Fälligkeitstermin abgebucht.

## Wir gratulieren zum Geburtstag:

Nachstehende Jubilare feiern in den nächsten Tagen Geburtstag:

### Am 28. Juni 2015:

- Frau Anna Fautz, Schottenhöfen 12 71. Geburtstag

### Am 29. Juni 2015:

- Herr Fred Thiel, Im Dorf 83 72. Geburtstag

### Am 2. Juli 2015:

- Herr Eugen Armbruster, Talstraße 10 71. Geburtstag

Herzlichen Glückwunsch und alles Gute!

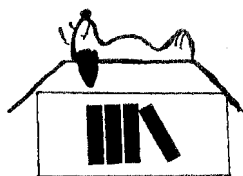
Ihre Gemeindeverwaltung

## Kath. öffentliche Bücherei St. Ulrich Nordrach

### Öffnungszeiten:

Sonntag 10.30 bis 11.30 Uhr

Dienstag 16.00 bis 17.30 Uhr



Beachten Sie auch die amtlichen Mitteilungen in diesem Verkündblatt unter den »**Gemeinsamen Bekanntmachungen**« ab Seite 30!

Was  
Wann  
Wo?

Nordrach  
VERANSTALTUNGS-  
PROGRAMM

vom 27.06.2015 – 5.07.2015

## Hinweise für Kur- und Feriengäste sowie Einheimische

### • Samstag, 27.06.2015:

**Geführte Wanderung zum Bauernhof „Schwarz“** – Treffpunkt: 13.00 Uhr am Rathaus. Genießen Sie frischgebackenes Apfelbrot, selbstgebrannte prämierte Schnäpse und aromatische Liköre. Besichtigung des „urigen“ Brennhausles mit Brenneierklärung.

### • Montag, 29.06.2015:

Um 10.00 Uhr **Dorfrundgang einschließlich Gästebegrüßung**. Treffpunkt vor der Kirche.

-> **Puppenmuseum** von 11.00 – 12.00 Uhr geöffnet.

**Geführte Wanderung** – Treffpunkt: 12.45 Uhr am Rathaus.

### • Dienstag, 30.06.2015:

**Geführte Wanderung auf dem Obstbrennerweg zum Stollengrund** – Treffpunkt: 12.45 Uhr am Rathaus. Genießen Sie diese besondere Erlebnis und probieren Sie die Spezialitäten des Stollengrundhofes, „die Schwarzwälder Kirschtorte“ sowie verschiedene Destillate. Erfahren Sie hautnah, wie die außergewöhnlichen Tropfen hergestellt werden.

### • Mittwoch, 01.07.2015:

**Geführte Wanderung zum Bergbauernhof „Haas“** – Treffpunkt: 12.45 Uhr am Rathaus. Lassen Sie sich in der schönen Bauernstube mit frischem „Apfelstrudel“ oder Speckbrotchen verwöhnen, und genießen Sie die beliebten Frucht- und Beerenliköre sowie die selbstgebrannten Schnäpse.

Um 13.30 Uhr **Schwarzwälder Kirschtortenseminar** im Hotel Morada. Bäckermeister Siegfried Erdrich zeigt, wie eine original „Schwarzwälder Kirschtorte“ hergestellt wird.

19:00 Uhr **Besichtigung und Vorführung der Maile-Gießler-Mühle** (alte Getreidemühle). Unkostenbeitrag 2,- €. Findet bei jeder Witterung statt.

### • Donnerstag, 02.07.2015:

**Geführte Wanderung** – Treffpunkt: 12.45 Uhr am Rathaus.

### • Freitag, 03.07.2015:

**Geführte Erlebniswanderung zum Heidenbühlhof** – Treffpunkt: 12.45 Uhr am Rathaus. Unsere landwirtschaftliche Brennmeisterin und Edelbrandsommeliere führt Sie in die Geheimnisse der Brennerei ein. Genießen Sie zartschmelzende Pralinen, aromatische Brände/Liköre und andere kulinarische Köstlichkeiten.

### • Samstag, 04.07.2015:

**Geführte Wanderung** – Treffpunkt: 13.00 Uhr am Rathaus.

### • Sonntag, 05.07.2015:

Um 9.00 Uhr **Patroziniumsfest St. Ulrich mit Festgottesdienst** in der Pfarrkirche St. Ulrich. Bei guter Witterung Prozession unter Mitwirkung der örtlichen Vereine.

Um 10.30 Uhr **Frühschoppenkonzert der Trachtenkapelle Nordrach e.V. sowie des Nordrachers „Chor der Klänge“**. Gelegenheit zum Mittagessen im Pfarrheim wird geboten.

Den ganzen Tag ist für Speisen und Getränke bestens gesorgt.

Zu den angebotenen Veranstaltungen laden wir alle Kur- und Feriengäste sowie die einheimische Bevölkerung recht herzlich ein.

**Wir haben für Sie geöffnet:**

- **Touristen-Info:**  
Montag – Freitag von 10.00 – 12.00 Uhr  
und 14.30 – 16.30 Uhr

**Kostenloser Internetzugang für alle Gäste während der Öffnungszeiten.**

- **Puppen- und Spielzeugmuseum:**  
**Öffnungszeiten:** Bis 30. Juni Samstag, Sonntag sowie an allen Feiertagen von 14.00 – 17.00 Uhr. Ab 1. Juli – 15. September täglich von 14.00 – 17.00 Uhr.  
Für Gruppen ab 10 erwachsenen Personen nach Vereinbarung auch zu anderen Zeiten über Tel. 07838/1225 oder Touristen-Info.
- **Mini-Golf im Kurpark:** Montag – Freitag ab 15 Uhr, auch an Sonn- u. Feiertagen. Tel. 1335. Samstag: Ruhetag.
- **Bücherei im Pfarrheim St. Marien:**  
Öffnungszeiten: Dienstag, 16.00 – 17.30 Uhr und Sonntag, 10.00 – 11.00 Uhr. Ausleihe kostenlos!



**Touristen-Information**  
Telefon: 0 78 38/92 99-21 Nordrach  
E-Mail: [touristen-info@nordrach.de](mailto:touristen-info@nordrach.de)

**Bei uns erhalten Sie:**

- Der Vogt auf Mühlstein (11,40 €)
- Zeugen der Vergangenheit (12,50 €)
- Heimatbuch (5,00 €)
- Auf den Spuren der Vergangenheit (14,90 €)
- Wanderkarte Ferienregion Brandenkopf (6,90 €)
- Mountainbike-Erlebnisswelt Vorderes Kinzigtal (6,90 €)
- Wanderparadies Kinzigtal (2,00 €)
- Die Nordracher Höhenhöfe (3,00 €)
- Schwarzwälder Schulgeschichten (12,95 €)
- Das Nordrachtal (0,80 €)
- Nordracher Puppen- und Spielzeugmuseum (1,00 €)
- Der große Hansjakobweg (8,60 €)
- Verborgene Schätze (10,00 €)
- Deportiert aus Nordrach (3,00 €)
- Der Jüdische Friedhof in Nordrach (7,00 €)
- Delikat Essen (15,00 €)
- Milch - Produkt unserer Region/ Informationen und Rezepte (12,90 €)
- Radwandern Ortenaukreis (6,90 €)
- Sehenswürdigkeiten (1,00 €)
- Diverse Postkarten (à 0,30 €, 4 Stück 1,00 €)
- Wehrhaft für die Freiheit (15,00 €)

**Neu:**

- Zwangsarbeit in Nordrach von Rolf Oswald und Egbert Hoferer (7,- €)
- BASLIE - Komm wieder wenn du gehst! Roman von Aydana S. (24,90 €)
- Schwarzwald-davos von Gottfried Zurbrügg (24,80 €)
- Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord - Touren u. Insider-Tipps v. Johannes Hünerfeld (14,90 €)
- Wein- und Genussregion Ortenau mit Hanauerland - Touren- u. Insider-Tipps v. Johannes Hünerfeld (9,90 €)

# Schwarzwälder Post

IHRE HEIMATZEITUNG UND DAS

## Gemeinsame Amtsblatt

für Zell am Harmersbach, Biberach, Nordrach und Oberharmersbach

**»Ein starkes Stück Heimat!«**

**Gaststätten, Cafés, Pensionen und Vesperstuben**

<b>Gaststätten:</b>	<b>Ruhetage:</b>	<b>Telefon:</b>
• Gasthaus »Stube« (Öffnungszeiten: Mo. – So.: 9 – 24 Uhr)	Donnerstag	07838/202
• Gasthof-Pension »Moosbach« (Öffnungszeiten: Mi. – Fr.: 12 – 14 Uhr, ab 17 Uhr Sa. + So.: durchgehend geöffnet)	Mo. + Di.	07838/9552-0
• Gaststätte, Bundeskegelbahn »Kegelstüble«	Sonntag	07838/511
• Restaurant, »Krummholz-Stub« (Öffnungszeiten: Mi. – Mo.: ab 19 Uhr)	Dienstag	07838/721
• Kiosk »Mini-Golf« im Kurpark	Samstag	07838/1335
• »ASV-Clubheim« am Sportplatz	Mo. – Do.	07838/430 od. 07838/96820

(Mo. bis Do. Öffnung nach Absprache möglich!  
Fr. ab 19.30 Uhr, Sa. ab 15 Uhr & So. ab 10 Uhr geöffnet)

• <b>Trinkstube</b>		07838/345
(Auf Wunsch kann nach Absprache geöffnet werden)		

<b>Café:</b>	<b>Ruhetage:</b>	<b>Telefon:</b>
• <b>Café »Vital«</b> in der Rehaklinik Klausenbach	Kein Ruhetag	07838/82220
• <b>Café »Wiwa«</b> in der Winkelwaldklinik	Kein Ruhetag	07838/216 oder 0160/91815913
• Café-Bäckerei »Erdrich«	Donnerstag	07838/216

<b>Vesperstuben:</b>	<b>Ruhetage:</b>	<b>Telefon:</b>
• <b>Vesperstube »Bächlehof«</b>	Kein Ruhetag	07838/354
• <b>»Straußenwirtschaft – Heidenbühl-Hof«,</b> Heidenbühl		07838/663
• <b>Vesperstube »Mühlenstüble«</b> Dienstag (Öffnungszeiten: ansonsten täglich ab 13 Uhr geöffnet)		07838/955863 od. 07838/356
• <b>Naturfreundehaus »Kornebene«</b> Mo. – Do.		07838/770

(Öffnungszeiten: Fr. – So. sowie an Feiertagen und in den Schulferien geöffnet)

• <b>»Vogt auf Mühlstein«,</b> Mo. u. Di. (Öffnungszeiten: Mi. – So. ab 11 Uhr)		07838/9559410
--	--	---------------



**VEREINSNACHRICHTEN**  
**Nordrach**

**Historischer Verein Nordrach**

**Mitgliederversammlung am 29. Juni**

Am Montag, 29. Juni 2015, findet um 19.30 Uhr im Leseraum der Hansjakob-Halle die diesjährige Mitgliederversammlung statt.

**Tagesordnung:**

**Teil A**

1. Begrüßung und Bericht des Vorsitzenden
2. Bericht der Schriftführerin
3. Berichte der Projektgruppen und Fachbereiche
  - a) Nordracher Geschichtstag
  - b) Jüdische Geschichte in Nordrach
  - c) Grube Amalie

- d) Projekt Schottenhöfen/Mühlstein
- e) Sanierung Kruzifix Weiherbühl
- f) Sanierung Grimmelshausendenkmal
- g) Historische Postkarten von Nordrach
- h) Kurzberichte zu weiteren Projekten
- 4. Bericht der Rechnerin
- 5. Bericht der Kassenprüfer
- 6. Aussprache zu den Berichten
- 7. Entlastung des Vorstands
- 8. Neuwahl der Kassenprüfer
- 9. Ausblick 2015
- 10. Sonstiges, Bekanntgaben

**Teil B**

Rückblick auf 10 Jahre Vereinsgeschichte des Historischen Vereins Mitgliedergruppe Nordrach.

Alle Mitglieder und interessierte Einwohner sind zu der Versammlung herzlich eingeladen.

**Herbert Vollmer, Vorsitzender**

**Bildungswerk Nordrach**



**Yogakurse in Zell a. H.**

Das Bildungswerk Nordrach bietet vor den Sommerferien verschiedene Yogakurse an, jeweils 4 Einheiten mit Yogalehrerin Heike Junker

aus Nordrach. Die Kurse finden im Yogaraum im denkmalgeschützten Keramikgebäude, Hauptstraße 2, Zell a. H. statt. Mit Yoga kann man die Einheit, das Erleben der harmonischen Verbindung von Körper, Geist und Seele erfahren und entdeckt sein inneres Kraftpotenzial für mehr Gelassenheit und Wohlbefinden im täglichen Leben.

Die Kurse finden statt ab **Montag, 6. Juli 2015**, von 17.45 Uhr bis 19.15 Uhr und von 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr sowie ab **Mittwoch, 8. Juli 2015**, von 9 Uhr bis 10.30 Uhr, dann von 18.15 Uhr bis 19.45 Uhr, jeweils 90 Minuten und der dritte Mittwochskurs (75 Minuten) von 20.15 Uhr bis 21.30 Uhr.

Kursgebühr 38 Euro für jeweils 4 Einheiten. Anmeldungen an Heike Junker, Yogalehrerin und Pilatestrainerin: heikejunkergmx.net oder Tel. 07838 694.

**Für »Die Passion« auf der Freilichtbühne gibt es noch freie Plätze**

Das Bildungswerk Nordrach lädt zum Besuch der Freilichtbühne in Ötigheim mit der Aufführung des Schauspiels „Die Passion“ von Josef Saier ein. Das 3-stündige Schauspiel findet am **Sonntag, 19. Juli 2015, um 14.30 Uhr** statt.

„Die Passion“ von Josef Saier wurde zuletzt im Jahre 2000 in Ötigheim aufgeführt und ist in diesem Jahr erneut mit Hunderten von Mitwirkenden, großen Chören, Tanz und opulenter Ausstattung auf Deutschlands größter Freilichtbühne zu sehen.

„Die Passion“ reicht über die rein historische Wiedergabe der geschichtlichen Gegebenheiten hinaus und versucht, Jesus als zentrale Gestalt der Weltgeschichte sichtbar und verstehbar zu machen. Dabei geht ein Spannungsbogen von liturgischen Elementen bis zur schillernden Figur des Lucifer, der als Personifizierung des Bösen der Gegenspieler von Jesus ist.

Die Konflikte, die in diesem Schauspiel verhandelt werden, spiegeln die Grundlagen unserer Menschlichkeit wieder! Die Botschaft Jesu ist der Lehm, der unsere Gesellschaft zusammenhält.

Kartenbestellungen sind bei Stefanie Vollmer, Tel. 07838/96969 oder Dorothea Kluckert, Tel. 0761 48817763 oder 0170 5535262 möglich.

Die Karte Sperrsitz I einschließlich Busfahrt kostet 35 Euro pro Person. Mit der Anmeldung muss der Betrag auf das Konto des Bildungswerks überwiesen werden, IBAN: DE 41 6645 1548 0003 0007 26.

Auf Anfrage können Selbstfahrer auch noch einige wenige Eintrittskarten Sperrsitz I zum Preis von 20,40 Euro pro Person erhalten.

**Fahrt nach Schwäbisch Hall – Historische Altstadt und moderne Kunst**

Das Bildungswerk Nordrach lädt am **Sonntag, 2. August 2015**, zu einer Ausflugsfahrt in die Salzsiederstadt Schwäbisch Hall ein. Schwäbisch Hall besitzt eine der schönsten historischen Altstädte Süddeutschlands. Vom Kocher durchflossen bietet die alte Salzsiederstadt mit teilweise erhaltener Stadtmauer, zahlreichen Türmen, überdachten Holzbrücken, einer Vielzahl von Treppen und „Stäffele“ sowie nahezu unverändert mittelalterlichen Gassen ein eindrucksvolles und geschlossenes Stadtbild. Der Marktplatz, umrahmt von prächtigem Fachwerk, Renaissance- und Barockgebäuden, ist ein architektonisches Kleinod. Dem im Stil eines barocken Adelspalais erbauten Rathaus gegenüber erhebt sich das Wahrzeichen der Stadt, die Kirche St. Michael mit der prächtigen Freitreppe, die 1156 erbaut und 1427 bis 1525 zur gotischen Hallenkirche umgebaut wurde.

Mitten in der Altstadt steht die von der Adolf Würth GmbH & Co.KG getragene Kunsthalle, ein Ausstellungsort für internationale moderne und zeitgenössische Kunst des 20. und 21. Jahrhunderts, deren Grundstein von Reinhold Würth in den 1960er Jahren gelegt wurde. Die Akzente der Sammlung liegen auf Skulpturen, Malerei und Grafiken vom ausgehenden 19. Jahrhundert bis zur Gegenwart. Die Sammlung umfasst heute rund 16.000 Kunstwerke.

In der ebenfalls in der Altstadt gelegenen Johanniterkirche bietet der Kirchenraum aus dem 12. Jahrhundert einen stimmungsvollen musealen Rahmen für Meisterwerke von Cranach bis Riemenschneider. Unter anderem sind der um 1530 entstandene Falkensteiner Altar des anonymen Meisters von Meßkirch, die vor 500 Jahren entstandene Schutzmantelmadonna von Hans Holbein und der im Jahr 2003 erworbene spätmittelalterliche Fürstlich Württembergische Bilderschatz zu bewundern.

Beide Kunstmuseen – die Johanniterkirche und die Kunsthalle sind bei freiem Eintritt dem Publikum zugänglich.

Geplant ist eine Tagesfahrt mit dem Reisebus, eine Altstadtführung von ca. 60 Minuten zu Fuß und der Besuch der beiden Kunstmuseen. Zur Durchführung sind mindestens 20 Teilnehmer erforderlich, deshalb bitten wir Interessenten um baldige Anmeldung bei Stefanie Vollmer, Tel. 07838/96969. Der Preis pro Person für die Busfahrt und Stadtführung richtet sich nach der Teilnehmerzahl.

**Sozialverband VdK informiert:**



**Wegweiser zum Persönlichen Budget für Hör- und Sprachbehinderte**

Weitere Informationen zu diesem Thema lesen Sie unter den Vereinsmitteilungen der Gemeinde Oberharmersbach in diesem Amtsblatt auf Seite 28.

**Schwarzwälder Post**

IHRE HEIMATZEITUNG UND DAS

**Gemeinsame Amtsblatt**

für Zell am Harmersbach, Biberach, Nordrach und Oberharmersbach

»Ein starkes Stück Heimat!«